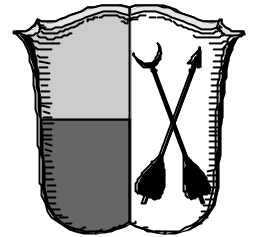


WILDPOLDSRIEDER DURANAND

Auflage 1000

Ausgabe 160

3. Juli 2003



Bürgerbrief - Vereinsnachrichten - Informationen

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Redaktion: Susi Vogl
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 08304/9205-11
Telefax: 08304/9205-20
E Mail: susi.vogl@wildpoldsrieder.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
14. Juli 2003 - 10.00 Uhr



† Wildpoldsried trauert um Pfarrer Ulrich Fink

Der Tod von unserem Pfarrer Ulrich Fink, der am 16. Juni in den Bergen verunglückte, hinterlässt eine große Lücke in unserer Gemeinde.

Wie sehr er beliebt war und von Jung und Alt geschätzt wurde, zeigte sich auch an der großen Anteilnahme beim Requiem in Wildpoldsried und bei seiner Beerdigung in Gestratz.

Wildpoldsried verliert mit Pfarrer Ulrich Fink einen herausragenden Seelsorger, der mit seiner Art den Glauben zu leben, viele wieder in das Boot der Kirche zurückholte. Sicher gab es auch Kritiker, die seine konservative Haltung in Glaubensfragen nicht mittragen konnten. Letztendlich konnte er jedoch mit seinem großen persönlichen Engagement gerade die Jugendlichen für Gott begeistern, was in der heutigen Zeit schwieriger ist denn je.

Bei uns im Dorf hatte Pfarrer Fink darüber hinaus noch viele Funktionen, für die er vom Herrgott nicht nur das Wollen sondern auch das Können mitbekam: Er war der Dienstherr des Katholischen Kindergartens, er war der Verwalter von kirchlichen Einrichtungen und Grundstücken, er war Lehrer an unserer Volksschule und er war Motor und Motivator für viele Aktivitäten in seinem kirchlichen und gesellschaftlichen Umfeld. Für uns Wildpoldsrieder war er jedoch in erster Linie der Mensch Ulrich Fink, den man in allen Lebenslagen um Rat fragen konnte – ein Pfarrer zum Anfassen.

Wir werden ihn sehr vermissen!

Vorbereitung des Nikolausmarktes 2003

Ich lade hiermit alle Vereine und Organisationen, die sich heuer am Nikolausmarkt beteiligen wollen, herzlich ein,



am Montag, 7. Juli 2003, 20.00 Uhr
im Gasthof „Goldener Stern“

an der Vorbesprechung teilzunehmen.

Ich bitte außerdem, sich bereits Vorschläge zu überlegen, welchem guten Zweck der Erlös heuer zugute kommen soll.

AUS DEM GEMEINDERAT:

4. Juni 2003

BAUSTANDSBERICHTE

- Das Wegmann-Haus, der Kohlenbunker, die Garage Weiß und der alte Bauhof wurden **abgebrochen**. Das aufbereitete Abbruchmaterial ist größtenteils – nach vorheriger Absprache mit dem Landratsamt - im Wegebau (Schnaitweg) eingesetzt worden.
- Der **Hang zur Ringstraße** wurde angelegt, ein Gehweg mit einzelnen Stufen wird noch integriert.
- Der Schaden am **Regenwasserkanal am Riedbach** wurde mittlerweile genauer untersucht. Der Kanal wird entsprechend einem Vorschlag von Ing. Peter Dornach auf einer Länge von ca. 70 m neu gebaut.
- Die **Eisstockweitschussbahn** wurde markiert.
- Am **Hangweg** wurden Rasengittersteine für einen weiteren öffentlichen Stellplatz verlegt. Der gesamte Zaun entlang des Hangweges ist zwischenzeitlich erneuert.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Rathaus: Tel. 9205-0

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffhof

Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindebücherei Tel. 1355

Sonntag von 10.30 - 11.30 Uhr
Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 - 19.00 Uhr

AUS DEM RATHAUS

- Die **Brücke bei der Moosmühle** wurde mit Wasserbausteinen abgesichert. Am **Riedbach und Dorfbach** wurden **Schwellen** eingebaut, um Wasserentnahmestellen für den Löscheinsatz zu erhalten. Hier sind jedoch noch Nacharbeiten notwendig.
- Laut Auskunft des Landkreises ist heuer für die **Kreisstraße OA 18 (Wildpoldsried – Meggenried - Landkreisgrenze)** lediglich ein Profilausgleich mit Spritzteerung vorgesehen.

PROJEKTGRUPPE FÜR TURNHALLENBAU

Die Projektgruppe für den Turnhallenbau setzt sich aus den Mitgliedern des Sportausschusses des Gemeinderates (Xaver Wankerl, Reinhard Denlöffel, Günter Mögele, Bernd Pfungstl bzw. ihre Vertreter) sowie den SSV-Vorstandsmitgliedern Gretel Weiß, Konrad Kuisle, Wolfgang Kiesel und Harald Kretschmer zusammen.

BAULICHE VERÄNDERUNGEN IM KINDERGARTEN

Dem Gemeinderat liegt ein Antrag des Kindergartens über bauliche Veränderungen (Einbau von zwei Emporen) vor. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, zusammen mit dem Kindergartenträger und Elternbeirat nach einer Möglichkeit zu suchen, die Baumaßnahme auf Spendenbasis und mit freiwilligen Helfern zu realisieren.

VORSCHLÄGE AUS DER BÜRGERVERSAMMLUNG

Die Ergebnisse der konkreten Vorschläge bzw. Anfragen aus der Bürgerversammlung die nicht während des Abends geklärt werden konnten, sind:

- **Parksituation Poststraße und Wolkenberger Straße**
Bezirkspolizist Wild hat zugesagt, sich um die Angelegenheit anzunehmen. Die Markierung in der Poststraße, wodurch parken einseitig auf dem Gehweg ermöglicht wird, soll Ende Juli bzw. Anfang August aufgebracht werden.

- **Ortseingang Eufnach – Fehlende Beschilderung Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km**
Die Situation wurde vor Ort überprüft. Das tatsächlich fehlende Schild am Ortseingang mit Begrenzung auf 50 km wird angebracht.

- **Postkasten am Rathaus**
Zwischenzeitlich fanden weitere Gespräche statt, wonach absehbar ist, dass der Briefkasten innerorts am Rathaus wieder angebracht wird, dafür voraussichtlich aber der Briefkasten am Badenbergraben entfernt wird.

- **Meinungsveröffentlichung im „Duranand“**
In der Sitzung des Gemeinderates am 7. Mai 2003 wurde das Thema „Meinungsveröffentlichung im Duranand“ intensiv behandelt und abschließend beschlossen, dass künftig nur noch Hinweise auf örtliche Veranstaltungen veröffentlicht werden, jedoch keinerlei Meinungsäußerungen von Gruppen oder Einzelpersonen.

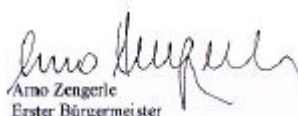
- **Jubilare im Duranand veröffentlichen**
Es bleibt dabei, dass Geburtstagsjubilare nicht im „Duranand“ veröffentlicht werden, da ohne Einwilligung der Betroffenen der Datenschutz verletzt würde.

- Radweg nach Betzigau

Derzeit sind die Vermessungsarbeiten im Gange. Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, kann mit dem Bau voraussichtlich im nächsten Jahr begonnen werden.

BEKANNTGABEN

Die Umlandgemeinden von Kempten haben sich dahingehend geeinigt, für das **Defizit der Kemptener Musikschule nicht aufzukommen**.



Arno Zengerle
Erster Bürgermeister

Meldungen vom Standesamt:

Eheschließung:

20. Juni 2003 Thomas Epp und Nicole Huber;
beide Wildpoldsried, Kemptener Str. 17

Information über die priesterliche Versorgung in unserer Pfarrei

Wir werden in nächster Zukunft von indischen Priestern betreut.

Es kommen nach Wildpoldsried

vom

01.07. - 31.07.2003 Prof. Dr. Anthony Chundelikkat

01.08. - 31.08.2003 George Thuruthipally (wie letztes Jahr)

Ab dem 01.09.2003 kommt ein Priester, dessen Name noch nicht bekannt ist, für längere Zeit zu uns.

Wir bitten Sie, die Priester mit offenem Herz anzunehmen, dass sie sich bei uns wohl fühlen können.

Pfarramt Wildpoldsried



Ihre Freiwillige Feuerwehr informiert:

Leistungsprüfungen 2003

Wir nehmen heuer mit mehreren Gruppen an Leistungsprüfungen teil. Vorher müssen wir jedoch üben. Leider gibt es nur einen ausreichend langen, breiten und befestigten Platz mit Überflurhydrant in Wildpoldsried, den Platz vor der Schule. Unsere Übungen werden zwangsläufig zu Behinderungen führen, da wir den Platz sperren müssen.

Unsere Übungszeiten sind:

Samstag, 05. Juli, 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie

Montag, 07. Juli bis Mittwoch, 09. Juli,

jeweils von 19:30 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit.

Am Donnerstag, den 10. Juli, wird dann ab 19:30 Uhr die Abnahme der Prüfung sein.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis! Unsere Ausbildung kann auch Ihnen zugute kommen. Danke.

Wolfgang Maier, Kommandant

AUS DEM DORFLEBEN

Öffnungszeiten

*Das Dorfmuseum mit
Puppenmöbelausstellung Hennig.
ist ab 6. Juli– 31. August 2003*

*jeden Sonntag
von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr
geöffnet.*

Marktoberdorfer Str. 15
im alten „Gschwend-Hof“
gegenüber Feuerwehrhaus!
Außerhalb dieser Zeiten können Besichtigungen
unter Tel. 08304/9205-0 vereinbart werden.

Einladung zur Gemeindebesichtigung

CSU Wildpoldsried und Junge Union laden wieder
alle Bürger zu einer alljährlich stattfindenden
Gemeindebesichtigung ein.

Nachdem wir im vergangenen Jahr die Gemeinde Woringen
im Unterallgäu mit allen Besonderheiten besichtigten, fahren
wir dieses Jahr ins Ostallgäu in die Gemeinde Rettenbach
am Auerberg.

Wir treffen uns zur gemeinsamen Abfahrt und zur Bildung
von Fahrgemeinschaften

**am Mittwoch, den 9. Juli 2003 um 19:00 Uhr
am Gasthaus Hirsch in Wildpoldsried.**

Bürgermeister Willi Fischer wird uns persönlich seine
relativ kleine, aber eigenständige und sehr aktive
Gemeinde vorstellen. Außerdem können wir die
preisgekrönte Ausstellung im Rahmen der Dorferneu-
erung Rettenbach, „Unser Dorf hat Zukunft“ besich-
tigen.

Freier Arbeitskreis
Mobilfunk & Gesundheit

Bürgerinitiative für gesundheitsverträglichen Mobilfunk

Einladung

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
zu unserem ersten

öffentlichen Mobilfunkstammtisch,
am Mittwoch, 9. Juli 2003

20.00 Uhr im Gasthof Adler (Nebenzimmer)
herzlich ein. Als Gast erwarten wir
Herrn **Peter Schlegel**, Dipl. Ing. ETH.

Er informiert uns anhand der von ihm durchgeführten Mobilfunk-
immissionsmessungen über die Strahlenbelastung in Wildpoldsried.

Beim öffentlichen Mobilfunkstammtisch bieten wir unseren Mitbür-
gern außerdem die Gelegenheit, mit uns über das Thema Mobilfunk
zu diskutieren, eigene Fragen zu stellen und sich umfassend zu
informieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nicht vergessen:

**ALTPAPIERSAMMLUNG der Schule
Samstag, 12. Juli 2003 ab 8.00 Uhr**

Beach-Volleyball-Turnier

Am **12. Juli 2003, ab 10.00 Uhr**
am **Beach-Volleyballplatz Wildpoldsried.**
Veranstaltet von der JU. Startgebühr: 3 Euro
Anmeldung unter Tel. 08304/292,
Fax. 08304/200-3959,
e-Mail: stefan.schmid@t-online.de



Der Wildpoldsrieder Männerchor lädt ein:

Sommerkonzert vom Liederkranz Obergünzburg
am **Samstag den 12.07.2003 um 20 Uhr** im
Gasthof Hirsch in Obergünzburg
Auf Ihr Kommen freut sich der **Männerchor Wildpoldsried**

Kath. Frauenbund Wildpoldsried

Zum

Minigolfen am Bachtelweiher

am **Montag, 14. Juli 2003** (bei guter Witterung)
treffen wir uns um 19.00 Uhr beim Gasthof „Hirsch“.

Zu unserem **Jahresausflug**
am **Montag, 1. September 2003** nach
Oberammergau und Schloss Linderhof
laden wir herzlich ein.

Abfahrt 9.00 Uhr bei der Kirche.
Busfahrt 10 Euro, für Kinder 7 Euro.,
Führung im Festspielhaus 1,50 Euro.
Eintritt Linderhof 3,50 Euro, Grotte 2,00 Euro.
Verbindliche Anmeldung bis 14. August 2003 bei
Andrea Haug, Tel. 769 oder Sieglinde Karg, Tel. 5356

Veranstaltungen im Selawi

Der nächste Kaffee-Nachmittag findet
am **Mittwoch 16. Juli 2003 um 14.30 Uhr** statt.
**Zu Gast ist diesmal der Mundartdichter Jochen
König, der eine Autorenlesung hält.**

Donnerstag, 24. Juli 2003 ab 18.00 Uhr

Spieleabend

**Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind
herzlich eingeladen.**
Auf rege Teilnahme freuen sich die Veranstalter.

PS: Während der Veranstaltungen ist das Haus geöffnet, so
dass die ausgestellten „Weilerbilder“ in den Gängen be-
sichtigt werden können.

AUS DEM DORFLEBEN

LESERATTEN aufgepasst !! 

Die **Schmökerstunde** geht weiter ...

..., also kommt zu mir in die **Bücherei**, um zwischen den Kinderbüchern zu stöbern und gemeinsam Geschichten zu lesen !!



Leserattenalter : 7 - 11 Jahre

Schmökerstunde : 1x im Monat am Samstag,

Wir lesen am ... von 11:00 - 12:00 Uhr.

19.07.03 „Das Vamperl“ 

Ich freue mich auf Euch, Eure Ann-Kathrin



Nächster Blutspendetermin

in Wildpoldsried: **22. Juli**

von **17.00 - 20.30 Uhr**

in der Volksschule.



**Der Gartenbauverein
Wildpoldsried
macht einen Ausflug:**

Wann: am Dienstag, den 29. Juli 03

Wohin: Mit dem Bus nach Meran über den Reschenpass in den Botanischen Garten Schloss Trauttmansdorff, Rückkehr über den Brenner, Innsbruck, Einkehr Rosenberger-Auto-Raststätte.

Abfahrt: 6.00 Uhr an der Kirche

Kosten: 20,- € pro Person
beinhaltet die Busfahrt, Eintritt in den botanischen Garten sowie 2 belegte Semmel bei der ersten Rast.

Anmeldeschluss: 21.7.2003 bei Roswitha Eigstler,
Tel. 5588.

Bitte bald anmelden und gleichzeitige Bezahlung erwünscht. Die Vorstandschaft.

Danke

Das Akkordeon-Orchester Wildpoldsried spielte beim Abendgottesdienst am So., den 29. Juni 03. Die rhythmischen Lieder wurden von unserem Dirigenten Benjamin Haug für Akk. Orchester arrangiert. Herzlichen Dank und Anerkennung! **Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei „Allen“ die ganz spontan meinem Aufruf gefolgt sind, mitzusingen. Es war ein „Miteinander“ von Schulchorkindern, Schülern, Eltern, Frauenbund, Kleiner Chor, Männerchor, Panta Rhei und allen die gerne mitgesungen haben.**

Herzlichen Dank

Antonie Hartmann

Besuch aus Cerveny Kostelec

Vom

4. - 10. August 2003

besuchen uns 53 Personen aus unserer Partnergemeinde Cerveny Kostelec.

Wer die Möglichkeit hat, Gäste bei sich aufzunehmen, möge sich bitte bei Karin Kuisle, Tel. 1770 melden.

Der Pfarrgemeinderat.



FERIEN-SPASS-PROGRAMM

Liebe Kinder, liebe Eltern, auch heuer hat sich ein Vorbereitungsteam wieder viel Gedanken darüber gemacht, was wir im Ferien-Spass-Programm 2003 alles anbieten können.

Die „Events“ und Termine (soweit sie schon feststehen) sind:

1. Spieletag am Sportplatz mit Kletterwand 9. August / Ausweichtermin 16. August
2. Beachparty am 29. Juli
3. Blumen-/ Kräuternachmittag
4. Kasperletheater am 19. August
5. Musicalsätze
6. Feuerwehr Kempten
7. Tischtennis-Spaß 3. September
8. Kürbsenübernachtung am 29. August
Alter 10-14 Jahre
9. Kigaübernachtung am 27. August
Alter 6-9 Jahre
10. Kino im L J-Heim am 21. August
17 Uhr für Junge und anschl. für Ältere
11. Bachtage am 4. August
ab 9 Jahre für gute Läufer TP. Schützenheim
12. Geobiologische Wanderung am 23. August, 10 Uhr
13. Abschlussfest in der Dorfboind
Spiele mit Familien am 5. September
14. Disco am 1. September
ab 9 Jahren 18- 22 Uhr

Um die Unkosten zu decken, werden wir diesmal für jede Veranstaltung 2,00 Euro (bereits bei der Anmeldung) kassieren.

Das gesamte Programm erfährt ihr im nächsten Duranand am 17. Juli.

Anmelden (soweit erforderlich) könnt ihr euch dann **ab 18. Juli bis spätestens 25. Juli** im Rathaus. Bei manchen Veranstaltungen sind die Teilnehmerzahlen leider begrenzt.

Auf spaßige Ferien freut sich

Euer Vorbereitungsteam



Wie bereits angekündigt, überträgt ein Team von 24 Personen mehr als 9000

Medien der Bücherei (Bücher, Spiele, Kassetten & CDs) in den Computer.

Ab sofort können Sie bereits davon 5200 Medien (täglich werden es mehr) im Internet unter der Adresse: www.wildpoldsried.de - Bücherei abrufen und sich informieren, was wir zu bieten haben.

Es wird also voraussichtlich bis zum Herbst dauern, bis Sie - liebe Leser und auch Sie liebe neue Besucher, die Sie sich davon anlocken lassen – daheim an Ihrem PC vorbestellen können.

Die Ausleihe wird durch die Umstellung natürlich anfangs erst einmal langsamer durchgeführt, darum bitten wir bereits jetzt um Ihr geduldiges Verständnis.

Ändern wird sich dann Folgendes:

Jeder Leser erhält beim ersten Besuch in der „neuen“ Bücherei eine Lesekarte wie eine Scheckkarte. Sie kostet pro Familie einen einmaligen Betrag von 5.- € als Schutzgebühr bei Verlust. Das eingenommene Geld wird ausschließlich zur Anschaffung neuer Medien verwendet. Während andere Büchereien über ausgeklügelte Satzungen Jahresbeiträge, Mahngebühren oder Überziehungsgebühren verlangen, halten wir es weiterhin so, dass wir uns darüber freuen, wenn Sie uns freiwillig und ohne große Aufforderung eine Überziehungsspende von 1.- € zustecken, ganz gleich, wie viele Medien Sie zurückbringen. Auch diese Beiträge werden nur zur Neuanschaffung verwendet. Die Ausleihe erfolgt weiterhin kostenlos. Wir erhoffen uns, dass für Sie die Bücherei attraktiver wird, denn Sie können nun nicht nur über das Internet vorbestellen, sondern sogar sehen wie das gewünschte Buch aussieht und staunen, was wir zu bieten haben.

Meine Anfrage im „Duranand“ nach Videos fand kein Gehör. Das deckt sich mit der einhelligen Meinung des Bücherei-Teams:

**Weg vom Fernseher!
Schock deine Eltern, lies ein Buch!**

Im Namen des Bücherei-Teams
Lilo Homeier

PS: Ein besonderer Dank gilt allen unseren treuen „Kunden“, die in 13 Jahren ihre Bücher wie ihre eigenen behandelt haben. Was in dieser langen Zeit verloren ging, beschädigt wurde und deshalb ersetzt werden musste, ist nicht der Rede wert.



Lehrstellen-Offensive

Namhafte Unterstützung findet die Lehrstellen-Offensive, die derzeit in der Zeitung zu verfolgen ist. Natürlich ist angesichts der schwierigen Lage jede Initiative wertvoll, die junge Leute in den Beruf bringt. Wir erleben die Probleme bei uns in der Schule ja hautnah mit, auch wenn wir in Durach relativ zufrieden sein können. „Lehrstellen-Offensive“ gehört bei uns in sehr vielfältiger Form zur normalen Arbeit.

- Herr Bieda, unserer Berufsberater, begleitet unsere Schüler intensiv ab der 8. Klasse.
- In enger Zusammenarbeit mit ihm thematisieren wir den Weg zum Beruf im Unterricht.
- Unsere Schüler machen im vorletzten Jahr zweimal ein einwöchiges Praktikum, in dem sie – und das ist sehr wichtig – intensiv vom Klassenlehrer begleitet werden.
- Beim Berufsfindungsabend laden wir die Betriebe zu uns ein um Eltern und Schülern Information aus erster Hand zu vermitteln.
- Wir weisen auf Berufe, die nicht so nahe liegen. Es gibt ja viele interessante Berufe außerhalb der Arztpraxis oder des PC-Bereiches.
- Wir pflegen intensive Kontakte zu den Betrieben und erleben dabei einen interessanten Informationsaustausch.
- Im Rahmen der Aktion „Blik“ („Berufe live im Klassenzimmer“) verfügen wir sogar über eine Fernseh-Direktion in die Lehrwerkstatt der Fa. Liebherr.
- Unsere Schüler erfahren jede gewünschte Hilfe bei den Bewerbungsunterlagen, die der Schlüssel zur Einladung zum Vorstellungsgespräch sind.
- Wir bereiten unsere Schüler auf Vorstellungsgespräche vor. Dazu gehören auch elementare Umgangsformen. (Warum müssen das eigentlich wir tun?)
- Auf den einen oder anderen, der im Winter sich immer noch nicht (oder zu wenig) um eine Stelle bemüht, üben wir zugegebenermaßen auch Druck aus, auch wenn wir uns manchmal dafür schon Elternbeschwerden eingehandelt haben.
- Wir reagieren sehr allergisch auf Äußerungen wie „Dann bleib ich halt ein Jahr zu Hause!“ (Von wem hat ein 15-Jähriger so eine Idee?)
- Wir versuchen durch unsere gesamte Arbeit unsere Schüler bestmöglich zu qualifizieren.
- Dazu gehört auch, dass wir ehrlich benoten, was von Betrieben sehr positiv anerkannt wird.
- Wir bemühen uns in unseren Anforderungen nahe der Arbeitswelt zu sein, deshalb gehen wir z. B. nicht leichtfertig mit „hitzefrei“ um oder mit Unterrichtsausfall und Fehltagen.
- Wir verdeutlichen Eltern und Schülern immer wieder die hohe Bedeutung der Zeugnisbemerkung (Arbeitshaltung!) und der sogenannten „Nebenfächer“.
- und und und

Schule, wie wir sie verstehen, ist mehr als bloße Wissensvermittlung. Wir freuen uns, dass wir mit dieser Haltung auch in schwierigen Zeiten unseren jungen Leuten helfen können.

Schäfers, Rektor

Die **SCHULE WILDPOLDSRIED** informiert:

In einer sehr stimmungsvollen Feierstunde gedachten das Lehrerkollegium und die Schüler unserer Schule am 1. Tag nach den Pfingstferien mit Liedern, Gebeten und einer stillen Andacht unseres tödlich **verunglückten Pfarrers Ulrich Fink**. Schulleiter Hermann Bauer hob in seiner Ansprache hervor, auf welche vielfältige Weise sich der Verstorbene stets für unsere Schule engagiert.

Den **Religionsunterricht** in der 1. und 3. Klasse werden – ermöglicht durch einige stundenplantechnische Änderungen – zum Teil ab sofort Herr Bauer und Frau Feuchtmayr übernehmen. Ferner kam das Kollegium, in Übereinstimmung mit dem Elternbeirat, zu dem Entschluss, das für den 17./18. Juli geplante Schulfest „Zirkus“ unter den gegebenen Umständen auf das kommende Schuljahr zu verschieben. Zum oben genannten Termin werden nun die **Bundesjugendspiele** stattfinden.

Am Dienstag, den 1. Juli 03 wird Frau Centa Hirsch, die Vorsitzende des **Tierschutzvereines** Kempten, in den 1. u. 2. Klassen mit einigen Vierbeinern bei uns zu Gast sein, um den Schülern den verantwortungsvollen Umgang mit Tieren zu vermitteln.

Ebenfalls finden in den beiden kommenden Wochen in allen Klassen jeweils 2-stündig Workshops statt, die unsere Kinder stark machen sollen im „**Nein-sagen**“: Frau Diplomsozialpäd. I lona Braukmann und Fr. Sonderpäd. M. A. Petra Sigriz von der Beratungsstelle für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Kinder sind unsere kompetenten Partnerinnen im gemeinsamen Bemühen von Schule und Elternhaus, unsere Kinder sensibel und gleichzeitig stark zu machen für derartige Gefahren. Ein informativer Vor-Elternabend fand bereits in der Schule statt.

Eine Gefahrenquelle anderer Art ist der Straßenverkehr, und als Trainer hierfür wird auch in diesem Jahr wieder die Polizei unsere Viertklässler im verkehrsgerechten Umgang mit dem Fahrrad unterweisen und ihnen die **Fahrradprüfung** abnehmen, die sie als weitgehend bewusste Teilnehmer am Straßenverkehr ausweist.

Als nicht so verkehrstauglich zeigten sich in der letzten Zeit leider wieder vermehrt unsere zahlreichen **City-Roller-Fahrer**; deshalb ergeht zum wiederholten Male unsere herzliche Bitte an Sie, liebe Eltern: Schicken Sie Ihre Kinder zu Fuß auf den Schulweg und frühestens ab der bestandenen Fahrradprüfung mit dem Rad – für die Abfahrt Wolkenberger Straße taugt der Roller leider wirklich nicht, wie eine gerade noch glimpflich ausgegangene Situation in der letzten Woche zeigte.

Am Samstag, den 12. Juli 03 findet die Altpapiersammlung der Schule statt: Der Elternbeirat bittet, die gebündelten Zeitungen ab 8.00 Uhr bereitzustellen. Ein herzliches Dankeschön bereits im Voraus – der Erlös kommt, wie immer, unseren/Ihren Kindern zu Gute.

Zum Schluss noch ein ganz besonderer herzlicher **Dank** an die Familie Fontana, die der Schule eine elektr. Orgel schenkte, sowie an Frau Renate Englisch für die seit Jahren kostenlose Bereitstellung der Mappen, die wir unseren zukünftigen Erstklässlern – in diesem Jahr voraussichtlich – bei der Schuleinschreibung überreichen konnten!

Im Namen des Lehrerkollegium der
Volksschule Wildpoldsried F. Tempel

Sehen und Zeichnen lernen

Wir sehen am Tag tausend Dinge, aber was davon nehmen wir wirklich wahr?

Wann machen wir uns die Mühe, einen Stein, eine Blume, einen Baum genau zu betrachten? Allein durch das Beobachten gewinnen wir eine Menge an Informationen.

Die 5. und 6. Klasse der Schule Wildpoldsried ließ sich im Kunstunterricht bei Frau Homeier auf eine „Schulung der Wahrnehmung“ durch die Künstlerin Ruth Haupt aus Wildpoldsried ein.

Ein Stein oder ein Stück Holz sollte so genau wie möglich mit Bleistiften verschiedener Härtegrade auf Karton nachge“bild“et werden. Allein schon das Zeichnen der Konturen, das ins Verhältnis Setzen der Proportionen zwang zu genauem Hinschauen.

So mancher Seufzer war zu hören – wie kann ein so einfacher Stein so schwierig sein, wie bekomme ich diese Biegung des Holzes hin, wie ist der Winkel von dieser Linie zu jener?

Höchste Konzentration war gefordert. Manch einer stellte resigniert fest, dass die Augen zwar richtig sehen, die Hand aber nicht so will wie sie soll.

So kam eine Schulung in der Feinmotorik hinzu.

Die Ungeduld mit sich selbst musste gezügelt werden, wenn etwas nicht auf Anhieb klappte. Sich mental darauf einstellen, Korrekturen zuzulassen und wieder von vorne anzufangen. Kein leichter Vorgang. Aber instinktiv wussten die Kinder, dass sich ihre Mühe lohnen wird.

Eigenschaften, mit denen sich viele Kinder heute schwer tun, kamen zum Vorschein: Disziplin und Ausdauer. Auch eine gewisse Hingabe war spürbar. Und noch etwas, was Kinder eigentlich von Geburt an mitbringen und was manch Erwachsener wieder von ihnen lernen könnte: Die Liebe zu den „einfachen“ Dingen; die Faszination eines Steines, einer Blume, eines Käfers. Die Schönheit, die durch sie leuchtet. Kinder sehen das.

Ein weiterer Schritt zur Wertevermittlung.

gez. Lilo Homeier und Ruth Haupt





**Festival erfolgreich abgeschlossen
Vielfältiges Programm
– Guter Besuch**

Mit klingendem Spiel endete das 3. Musik- und Kulturfestival 2003 im Euregio-Grenzgebiet Allgäu, Außerfern/Tirol und Bregenzerwald/Kleinwalsertal. An sieben Festivaltagen wurden von 42 Ensembles, Gruppen und Orchestern mehr als 20 Konzerte dargeboten. „Wir sind mit der Resonanz des Festivals sehr zufrieden“, resümiert Projektleiter Simon Gehring. „Die Besucherzahlen bei den Veranstaltungen waren kontinuierlich gut. Dies ist eine Bestätigung für die Programmplanung.“ Die Einbindung der Bereiche Tracht und Volksmusik hat sich als äußerst positiv gezeigt. Präsident Landrat Gebhard Kaiser zollte allen Mitwirkenden und Projektplanern großes Lob. „Mit dem großen Sternmarsch und Gemeinschaftschor demonstrierten 900 Musikerinnen und Musiker ihre Verbundenheit zur Region“. Beim Eröffnungsfestakt mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und der Blasmusikverbände der Grenzregion, wurden die Mitglieder des ehrenamtlich tätigen Arbeitskreises, der zur Planung und Umsetzung des Musikfestivals verantwortlich ist, mit der Silberdistel der Heimatzeitung ausgezeichnet.



Das Organisationsteam des EU-REGIO Musik- und Kulturfestivals wurde für seinen ehrenamtlichen Einsatz mit der Silberdistel der Heimatzeitung ausgezeichnet. Die Freude über die Verleihung steht

den Geehrten und den Gratulanten ins Gesicht geschrieben (von links): Bürgermeister Hubert Buhl (Sonthofen), Toni Hassler (Sonthofen), Eugen Wutz (Sonthofen), Redaktionschef Allgäu Hermann König (Kempton), Projektleiter Simon Gehring (Duraach), Max Geist (Wildpoldsried), Präsident Landrat Gebhard Kaiser (Wiggensbach) und Peter Margraf (Buchenberg).

Inserat:

**HEIZUNGSBAU
TANKANLAGEN**

**CHRISTIAN HÖBEL
GmbH**

MEISTERBETRIEB

- Beratung
- Planung
- Montage
- Kundendienst

Telefon: 08327/41220
Fax: 08327/41450
E-Mail: chhoebel@t-online.de

MAYR

Zimmerel · Genusverleih · Renovierungen

Imr. Robert Mayr · Zimmerverleiher · 83954 Alldorf/Alldorf
Dorfstraße 10 · Tel. 08327/3101 · Fax 1895



Qualitäts-Insektenschutzanlagen

Ihr Meisterbetrieb: **THEURING GmbH**
Werkstattaussstellung: Greggenhofen 25 a, 87549 Rettenberg, Tel. 08327/931455
Büro: 87509 Immenstadt, Tel. 08323/999036, Fax. 08323/999037
 e-Mail: info@muecken-insektenschutz.de www.muecken-insektenschutz.de

Inserat:

**Bericht zur Gesellschafterversammlung 2002
der Windkraft GmbH & Co. KG Hutoi.**

Geschäftsführung und Beirat hatten umfangreiche Informationen über die Gesellschaft und die Winderträge vorbereitet. Die vorläufige Bilanz 2002 wurde besprochen und beschlossen.

Die gut besuchte Versammlung verlief harmonisch und informativ. Geschäftsführung und Beirat wurden einstimmig entlastet und der bisherige Beirat wieder für 3 Jahre bestätigt.

Trotzdem die bisherigen Windjahre in der BRD, seit 2000 allgemein schwach und unterdurchschnittlich waren, wurden die erwarteten Ertragszahlen auf dem „Wilden Berg“ erfüllt. Die 30 Wildpoldsrieder Beteiligten sind mit dem Ergebnis der bisherigen Geschäftsjahre zufrieden. Die Gesellschafter waren über die hohen Gewerbesteuerzahlungen an die Gemeinde überrascht, gerade weil ihr junges Unternehmen noch stark mit Zins- und Tilgungszahlung belastet ist.

Im Mai dieses Jahres belief sich die gesamte Produktionsmenge der ersten zwei Anlagen auf 10 Mill. kWh. Dadurch wurden 10 000 Tonnen CO² vermieden und ca. 10 000 t Braunkohle nicht verbrannt, bzw. nicht importiert. Alle 5 Anlagen am Haarberggebiet hätten gemeinsam in dieser Zeit mehr als die dreifachen Mengen Energie erzeugt und somit über 30 000 t Kohle gespart und über 30 000 t Schadstoffe vermieden.

Neben dem Allgäuer Reichtum an Sonne, Wasserkraft und Biomasse nimmt die Nutzung des Windes innerhalb des regenerativen Energiemixes somit bei uns eine herausragende Stellung ein. Alle 5 bestehenden Anlagen am Haarberggebiet erzeugen jedes Jahr 180% des gesamten Stromverbrauchs unserer Gemeinde.

Mit dem jährlichen Waldzuwachs in Wildpoldsried könnten maximal 10% unseres Strombedarfs erzeugt werden. Das zeigt, der Schwerpunkt der Biomasse liegt mit sehr hohen Wirkungsgraden klar in der Wärmeerzeugung. Windenergie dagegen, ist für die Stromproduktion hinsichtlich Menge, Preis und für eine gesunde Umwelt wie geschaffen!

Geschäftsführung und Beirat KG Hutoi

WANN	WER	WAS	WO
FR 04	20.00	Let's go! Revival-Party, Kuhbar – Gasthof Hirsch	
SA 05		Kleinfeldturnier – <u>fällt aus!</u>	
SO 06	16.00-19.00	Dorfmuseum m. Ausstellung Puppenmöbel Hennig, Marktoberdorfer Str. 15 (gegenüber Feuerwehrhaus)	
MO 07	20.00	Nikolaus-Vorbereitungsabend, Gasthof Goldener Stern	
DI 08	19.00-21.00	Schützen: Sommerschießen, Schützenheim	
MI 09	19.00 20.00	Gemeindebesuch in Rettenbach, Abfahrt Gasth. Hirsch Freier AK Mobilfunk u. Gesundheit, Öffentlicher Mobilfunkstammtisch, Gasthof Adler (Nebenzimmer)	
FR 11	19.30	FFW: Gesamtübung	
SA 12	ab 8.00 ab 10.00	Altpapiersammlung der Schule Beach-Volleyball-Turnier d. JU, Sportgelände	
SO 13	16.00-19.00	Dorfmuseum m. Ausstellung Puppenmöbel Hennig (s.o.)	
MO 14	19.00	Kath. Frauenbund, Minigolfen, Treffpunkt am Hirsch	
MI 16	14.30	Kaffee-Nachmittag m. Mundartdichter Jochen König, Seniorenwohnanlage <i>Selewi</i>	
DO 17	18.30	Reservistenkameradschaft, Treffen zum Grillabend, Gasthof Adler	
FR 18	20.00	FFW: Funkübung Gr. 1 m. Florian in Sulzberg	
SA 19	11.00-12.00 15.00	Schmökерstunde, Bücherei Reservistenkameradschaft, Biwak mit Knirpsen, Am Bauhofweiher	
SO 20	16.00-19.00	Dorfmuseum m. Ausstellung-Puppenmöbel Hennig (s.o.)	

Pfarrkirche Wildpoldsried		
Fr. 4.	9.00	Hl. Messe St. Cyprian
Sa. 5.	19.00	Rosenkranz
So. 6.	8.45	Pfarrgottesdienst
	11.00	Taufe Jakob Schmid
	14.30	Andacht
	19.30	Abendmesse
Mo. 7	8.00	Rosenkranz
	19.30	Wettermesse in Eufnach
Di. 8.	8.00	Rosenkranz
	9.30	Firmung in Betzigau
Mi. 9.	7.30	Schülermesse
Do. 10.	19.00	Rosenkranz u. Beichtg.
	19.30	Abendmesse anschl. Anbetung
Fr. 11.	9.00	Hl. Messe
Sa. 12.	14.30	Trauung des Brautpaares Horling
	19.00	Rosenkranz u. Beichtgel.
So. 13.	10.00	Pfarrgottesdienst
	11.00	Evang. Gottesdienst
	13.30	Taufen
		Noemi Amber Leoni Kiesel Luis Anton Zacharias Kretschmer Viola Hander
	14.30	Andacht
	19.30	Abendmesse
Mo. 14.	7.30	Hl. Messe
Di. 15.	8.00	Rosenkranz
Mi. 16	7.30	Schülermesse
Do. 17.	19.00	Rosenkranz u. Beichtgel.
	19.30	Abendmesse anschl. Anbetung
Fr. 18.	9.00	Hl. Messe
Sa. 19.	13.30	Trauung des Braut- paares Beer – Gabler in St. Cyprian
	19.00	Rosenkranz u.. Beichtg.
So. 20.	10.00	Pfarrgottesdienst – gest. v. Kleinen Chor
	14.30	Andacht
	19.30	Abendmesse

KLEINANZEIGEN

Fit + Schlank + Schön = Herbalife

Gabriele Weinzierl, Telefon 08376/1375

Suche Wohnung in Wildpoldsried mit ca. 60 m².

Handy-Nr. 0171/4671113

Roller „KYMCO-Calypto 125“, 4-Takt, rot, mit Schutzschild,

ca. 10.000 km, Motor drosselbar, für Anfänger zu verkaufen.

Tel. 08304/5477 ab 18.00 Uhr.

Försterin mit Hund sucht helle, ruhige ca. 3-Zi-Whg.

mit Garten od. kleiner Wiese. Tel. 07551/945752

Am 7.6.03 ist ein **Mountainbike-Vorderrad** im Kirchweg liegen geblieben. Bitte den **ehrlichen Finder um die Rückgabe gegen Belohnung**. Tel. 0175/1624068

Haushaltshilfe für 2 Pers. Haushalt für sofort oder später

auf 325,- €-Basis gesucht. Näheres bei Fam. Soldner,

Weidachstr. 17, Wildpoldsried - Tel. (08304)340 ab 18.00 Uhr

Suche 2-3 Zimmer-Wohnung mit Balkon, Terrasse oder Garten in Wildpoldsried oder Umgebung. Miete warm 400,00 Euro!

Tel. 0831/5208785

Die Musikkapelle Wildpoldsried sucht zur Aufbewahrung von Trachten einen Kleiderschrank bis 2,20 m Höhe und 2,50 m Breite. Tel. 08304/920516 oder bei der Gemeinde Wildpoldsried, Herrn Kistler.

- Schrotthandel - An- und Verkauf von Gebrauchsgütern

- Entrümpelung - Wohnungsauflösung

- Metallankauf - Altsautoentsorgung (zum Fachbetrieb mit Verwertungsnachweis)

Christian Fischl, Kemptener Str. 9, 87490 Börwang

Tel. 08304/923211 od. 0171/7220200

Hinweise zur Verteilung des „DURANAND“
Der „Wildpoldsrieder Duranand“ liegt in folgenden örtlichen Einrichtungen zur Abholung bereit: Raiffeisenbank, Sparkasse, Edeka-Markt, Stehcafe En glich, Quelleagentur Daufraatshofer, Vorzeichen Kirche, Margrets Haarstube, Bücherei, Rathaus und ist weltweit lesbar im Internet unter <http://www.wildpoldsried.de>